

Entlastung schaffen. Freiraum gewinnen.

MACH PERSONALMANAGEMENT



ENTLASTUNG SCHAFFEN. ABER WIE?

Verwaltungsmodernisierung, knappe Ressourcen und demographischer Wandel – neben dem Tagesgeschäft stehen die Personalbereiche öffentlicher Verwaltungen hohen Anforderungen gegenüber. Und steigenden Erwartungen: Sie sollen nicht länger nur Personalmaßnahmen umsetzen oder Daten liefern. Darüber hinaus sollen sie als Dienstleister agieren und die Führungskräfte ihrer Einrichtung bei der Umsetzung von Veränderungen beraten und begleiten. Die Personalbereiche sind also gleich mehrfach gefordert.

Als Branchenspezialist und Lösungspartner unterstützen wir Sie dabei, die anspruchsvolle Umstellung auf neue Technologien und Prozesse zu meistern. Dazu beraten wir Sie kompetent und umfassend, um passgenaue, ganzheitliche Lösungen für Ihre Einrichtung zu schaffen.

IN 4 ETAPPEN ZUM ZIEL

Den Auftakt bildet die Analyse Ihrer internen Prozesse. Denn wer sein Personalwesen nachhaltig und zielorientiert umstellen will, muss als erstes die eigenen Gewohnheiten hinterfragen, etablierte Prozesse kritisch beleuchten und an die neuen Anforderungen anpassen. Dazu wird ein nachvollziehbarer Soll-Prozess entwickelt.



DIGITAL DENKEN, menschlich handeln



WICHTIG ZU WISSEN!

Ein guter Projektstart hat einen zentralen Fokus: die klare Kommunikation mit allen Beteiligten. Der Informationsfluss sollte sorgfältig vorbereitet und kontinuierlich bedient werden. Bei Personalprojekten ist beispielsweise die Einbeziehung des Personalrates besonders wichtig.

DEN WANDEL AKTIV GESTALTEN. PROZESSORIENTIERT DENKEN

Digitalisierung in der Personalabteilung? Kein Widerspruch ...

Personalarbeit ist per se umfangreich und zeitintensiv. Viele Personalabteilungen arbeiten am Rande ihrer Leistungsfähigkeit. Es gibt nur wenig Freiraum für strategische Überlegungen. Demgegenüber steht der Anspruch, die Einzelplanungen der Bereiche zu einer Gesamtpersonalstrategie zusammen zu führen.

... sondern eine Notwendigkeit

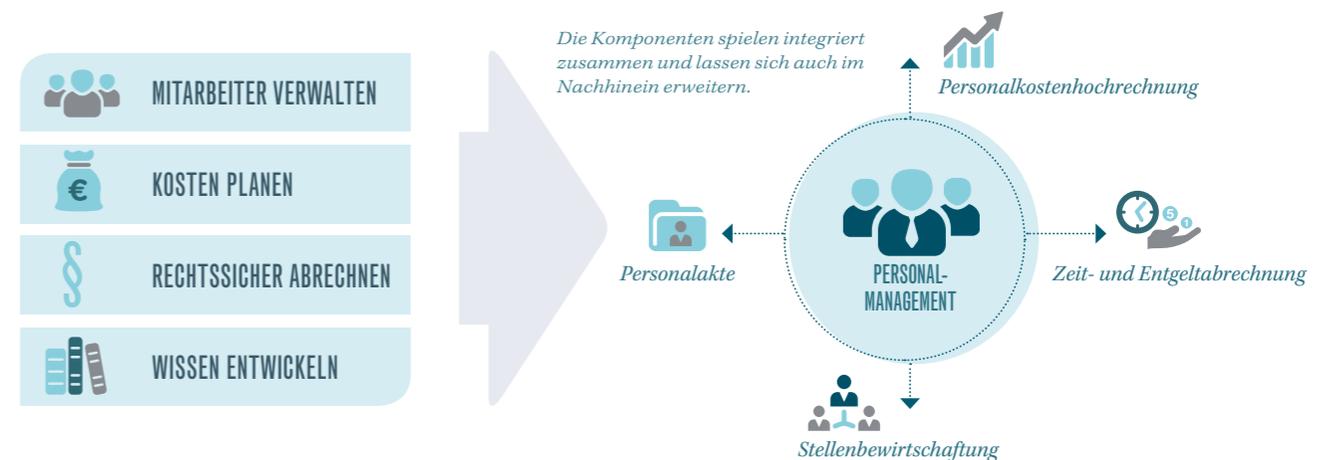
Sie brauchen Entlastung! Wesentliche Grundlage hierfür ist ein System, das die Personaldaten aller Mitarbeiter in einer einheitlichen Datenbank zur Verfügung stellt. Dieser konsolidierte Datenbestand erleichtert Auswertungen und Berichte. Passende Workflows und vorlagenbasierte Dokumentenerstellung vereinfachen die tägliche Routine: Arbeitsverträge und Formschriften lassen sich direkt aus Vorlagen erstellen. Doppeleingaben werden vermieden. Das Ergebnis: höhere Qualität und verbesserte Transparenz.

Ihr Gewinn? Mehr Überblick, mehr Flexibilität, weniger Aufwand

Unterschiedliche Buchhaltungs- und Kostenrechnungssystematiken wie Doppik und/oder Haushalt sind ebenso hinterlegt wie die Möglichkeit, Stellen aus unterschiedlichen Budgets zu finanzieren. Mit solch einem System reduzieren Sie nicht nur die Schnittstellen und deren Pflegeaufwand, sondern auch überflüssige Arbeiten, die zuvor durch die parallele Datenpflege angefallen sind.

Anforderungen
an die Personalarbeit

Hilfestellung von MACH



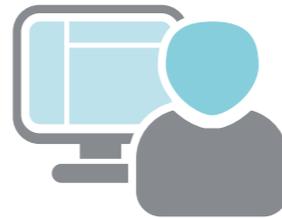
MITARBEITER ENTLASTEN. BRANCHENLÖSUNGEN NUTZEN

Unterstützung vom Spezialisten: MACH Personalmanagement

MACH Personalmanagement unterstützt alle personalwirtschaftlichen Prozesse in der operativen und der strategischen Personalarbeit – vom Bewerbermanagement über die Personaladministration bis zur Stellenbewirtschaftung. Die webbasierte Software überzeugt mit prozessorientierter Personalakte, flexibler Zeitwirtschaft und effizienter Entgeltabrechnung in einem integrierten System. Portal-Lösungen für die Mitarbeiter und die Führungskräfte verschaffen Ihrer Personalarbeit zusätzlichen Freiraum.

Zahlreiche, auf den Benutzer zugeschnittene Anwendungen verbessern die Gesamtübersicht und die Abläufe:

- benutzerspezifische Voreinstellungen für Abfragen und Statistiken
- rollenbasierte Rechtevergabe
- persönliche Startleiste
- ergonomischer Maskenaufbau
- intuitive Menüführung
- integriertes Vorgangsbearbeitungs- bzw. Workflowsystem
- Terminsteuerung in allen Vorgängen
- Erstellung von Briefen und E-Mails direkt aus dem System
- Archivierung der Dokumente



Eine zusätzliche Entlastung: Die prozessorientierte Personalakte

Die prozessorientierte Personalakte ist auch im IT-System das Kernstück des Personalmanagements. Hier liegen die Entwicklungshistorie, Stamm- und Vertragsdaten aller Mitarbeiter. Über die Software können Dokumente erstellt und direkt in strukturierter Form gespeichert oder eingescannt und hinzugefügt werden.

- Dokumentation von Mitarbeiterdaten
- lückenlose Vertragshistorie mit Vertragsdaten und Vertragsversionen
- Dokumentation mitarbeiterbezogener Ereignisse, z. B.
 - ▶ Mitarbeitergespräche
 - ▶ Qualifikationen und Beurteilungen
 - ▶ Antragsverfahren auf Versetzung
- Eingruppierung der Mitarbeiter nach den unterschiedlichen Tarifwerken wie z. B. Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD und TVL), Besoldungsrecht
- optional: vollständige Ablösung der Papierakte durch die digitale Personalakte

Die wichtigsten Komponenten der elektronischen Personalakte



Auch die effektive Vorlagenverwaltung bietet große Unterstützung im Alltag:
Die Software übernimmt Erinnerungen und Hinweise zu Teilaufgaben.

Der sanfte Zwischenschritt: der Hybridansatz

Für die vollständige prozessorientierte Personalakte fehlen „nur noch“ die Papierdokumente. Diese wird es noch ein Weilchen geben. Als Zwischenschritt zur vollständigen digitalen Personalakte eignet sich ein Hybridansatz. Hier wird ergänzend zur E-Personalakte eine Papierakte geführt, mit allen im Original rechtlich notwendigen Dokumenten. Ausgewählte Unterlagen werden gescannt und der elektronischen Akte hinzugefügt. Damit stehen diese Dokumente auch dezentral zur Verfügung.



MACH Personalkostenplanung und elektronischer Stellenplan

Personalkosten sind der größte Kostenblock in der öffentlichen Verwaltung. Das macht Werkzeuge zur Personalplanung umso wichtiger. Stellen und Beschäftigungsverhältnisse werden mit den jeweiligen Eingruppierungen im System geführt. Auf dieser Basis lassen sich Prognosen zu den Personalkosten errechnen. Bei einem angebundnen Finanzsystem ist es möglich, Planwerte und Mittelbindungen weiter zu geben, die finanziellen Auswirkungen direkt und noch vor der Freigabe von Verträgen zu prüfen und Mittelkontrollen zu berücksichtigen.

Der elektronische Stellenplan sorgt für zusätzliche Transparenz, um Stellen effizient zu bewirtschaften. Er dokumentiert mit geringem Aufwand die Stellenausstattung und alle Änderungen.

MACH Personalkostenhochrechnung für bessere Planbarkeit

Die Personalkostenhochrechnung liefert Führungskräften und Controllern wichtige Informationen zur weitsichtigen Finanzplanung und soliden Steuerung der Personalkosten. Festlegungen von Personalkosten, deren Zuordnung und Umbuchung können automatisch stattfinden.

MACH Reise für bequeme Abwicklung

Dienstreisen organisieren ist ein vermeintlich einfacher Prozess. Dahinter verbirgt sich jedoch oft ein hoher Aufwand: Der Reisende muss viel telefonieren, umständliche Excel-Tabellen ausfüllen und Dienstreiseanträge auf Papier einreichen. Die elektronische Bearbeitung hilft, die Abläufe besser zu strukturieren und wirtschaftlicher zu organisieren.

So sparen Sie Zeit und Geld:

- umfassender Selfservice durch Web-Technologie
- kundenindividuelle Pflege von Reisekostenrichtlinien
- einmalige Dateneingabe
- automatische Verbuchung auf Konten/Kostenstellen
- durchgängiges, medienbruchfreies Online-Verfahren
- einfache, workflowgestützte Benutzerführung
- ortsunabhängiger, dezentraler Zugriff auf alle Reisedaten und -dokumente
- Kostenersparnis durch Prozessoptimierung



AB	ENTGELT-/BESOLDUNGSGRUPPE
	UNTERJÄHRIGER BESCHÄFTIGUNGSBEGINN
	UNTERJÄHRIGES BESCHÄFTIGUNGSENDE
	TEILZEIT
	ELTERNZEIT
	BEZAHLUNG ÜT/AT
	BEZAHLUNG NACH STUNDEN
	ZULAGEN
	SONDERZAHLUNGEN
	FINANZIERUNG

Unterstützung vom Branchenspezialisten bei der Personalplanung: So lässt sich der größte Kostenblock der öffentlichen Verwaltung besser kalkulieren und flexibler steuern.



„ Dank prozessorientierter Personalakte verfügen wir jederzeit über aktuelle Personalberichte und Prognosen, ein wichtiges Instrument bei der Planung und Steuerung. “

Ralf Konwinski, Verantwortlicher für Stellenplan und IT-gestütztes Personalmanagement, Landesforsten Rheinland-Pfalz

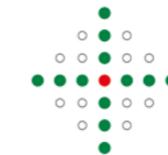
„ Mit der MACH Personalkostenhochrechnung haben wir unsere Personalkosten immer im Blick und können sie aus verschiedenen Richtungen betrachten. Bei der weitsichtigen Planung helfen uns die komfortablen Auswertungsmöglichkeiten der Software. “

Klaus Krüger, Projektleitung MACH Personal, Universität Paderborn

IN DIE PRAXIS GEBLICHT. EINIGE REFERENZEN

Etliche namhafte Einrichtungen hat MACH mittlerweile in über 100 Personalprojekten begleitet. Gern stellen wir Ihnen einige unserer Kunden vor:

FRIEDRICHSTADT-
PALAST BERLIN



MACH Personalmanagement: **IHRE VORTEILE IN 3 SÄTZEN**

Mit optimierten Prozessen und dem umfassenden Lösungsansatz von MACH Personalmanagement erhalten Sie operativ und strategisch mehr Freiraum. Großer Funktionsumfang, einfache Bedienung, hohe Nutzerakzeptanz, alles integriert in einem System – das ist IT-Unterstützung vom Branchenspezialisten. So erhalten Sie Entlastung in Zeiten hoher Anforderungen an die Personalabteilungen.



Ihre Ansprechpartnerin für Personalmanagement



Lena Bokelmann
Expertin Personalmanagement
lena.bokelmann@mach.de
Telefon 0451 / 70 64 70

Sprechen Sie mit uns über Ihre Themen!
mailbox@mach.de | www.mach.de | Tel. 0451 / 70 64 70

Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen!



*Folgen Sie uns auf XING, YouTube,
Twitter oder per Newsfeed.*